




©EURCAW-Pigs

## Warum ist das Platzangebot ein wichtiger ressourcen-bezogener Indikator?

- Hohe Ladedichten, d. h. zu wenig Platz pro Tier für eine natürliche Bewegungsfreiheit, können dazu führen, dass die Tiere sich nicht ablegen und ohne Störung des Wohlbefindens ausruhen können.
- Die Kombination aus hohen Umgebungstemperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit und unzureichendem Platzangebot ist ein Risikofaktor für Hyperthermie und kann zu Kreislaufproblemen und zum Tod führen.
- Hohe Ladedichten können die Tieren daran hindern die Tränken zu erreichen. 
- Achten Sie besonders auf Sauen - sie sind anfälliger für Hitzestress als Schlachtschweine, zudem können Kämpfe zwischen Sauen schwerwiegend sein.

## Gesetzliche Anforderungen

Verordnung (EG) Nr. **1099/2009**: Anforderungen bezüglich des Platzangebots und der Temperaturkontrolle:  
{Anhang III, Nr. 2.1.}: allgemeine Bestimmungen zu Platzanforderungen in Wartebuchten  
{Kap. II, Art. 3, Nr. 2. a}: Sicherstellung des physischen und thermischen Komforts.

*Hinweis: Die aufgeführten Anforderungen sind nicht vollständig. Darüber hinaus kann es strengere nationale Rechtsvorschriften geben. Für weiterführende Informationen zu spezifischen Anforderungen, sehen Sie bitte das ["Review on arrival and lairage management at pig slaughterhouses"](#).*

## Erhebungsmethode (empfohlen)

- Die Amtstierärzt\*innen erfassen das **Platzangebot** in den Wartebuchten.
- Die Amtstierärzt\*innen erfassen die Anzahl an Tieren in den Wartebuchten und bestimmen das Platzangebot.
- Bei Verstößen informieren die Amtstierärzt\*innen den Unternehmenden und/oder die Tierschutzbeauftragten.
- Bei Verstößen überprüfen die Amtstierärzt\*innen die SOPs der Schlachtunternehmens und Korrekturmaßnahmen werden ergriffen, um zukünftig die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen.

## Wann ist das Platzangebot ausreichend?

Liegen die Schweine in den Wartebuchten gleichzeitig in Halbseitenlage deutet dies darauf hin, dass das Platzangebot ausreichend ist. Bei hohen Umgebungstemperaturen sollte es den Schweinen, entsprechend ihrer thermoregulatorischen Bedürfnissen, möglich sein gleichzeitig in Seitenlage zu liegen.

Ob die Schweine genügend Platz zur Verfügung haben, kann durch Berechnung des Platzanspruchs für unterschiedliche Liegepositionen anhand der Formel nach Ekkel et al. (2003) in Abhängigkeit des Körpergewichts der Schweine in Kg (**W**) ermittelt werden.

**Seitenlage: Fläche =  $0.047 \times W^{0.66}$**

- **Halbseitenlage: Fläche =  $0.033 \times W^{0.66}$**
- **Bauchlage: Fläche =  $0.019 \times W^{0.66}$**

*Ekkel, E.D., Spooler, H.A.M., Hulsege, I., Hopster, H., 2003. Lying characteristics as determinants for space requirements in pigs. Applied Animal Behaviour Science 80: 19-30*



Während des Betriebsbesuchs zählen die Amtstierärzt\*innen die Gesamtzahl der Tiere in den Buchten und messen das Platzangebot in den Buchten aus. Dabei sollten die Amtstierärzt\*innen die Länge und Breite der einzelnen Wartebuchten vermessen.

Das Platzangebot wird als m<sup>2</sup> pro Tier berechnet.

**Kein Risiko für das Tierwohl:  
Ausreichendes Platzangebot in den  
Wartebuchten**



**Hohes Risiko für das Tierwohl:  
Unzureichendes Platzangebot in den  
Wartebuchten**



Quelle der Erhebungsmethode: Welfare Quality® Protokoll



Co-funded by  
the European Union



WAGENINGEN  
UNIVERSITY & RESEARCH



AARHUS  
UNIVERSITY

FRIEDRICH-LOEFFLER-INSTITUT



Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit  
Federal Research Institute for Animal Health

© FLI



EU Reference Centre  
for Animal Welfare *Pigs*

Wenn Sie Fragen oder  
Anregungen zu diesem Factsheet  
haben, wenden Sie sich bitte an  
[info.pigs@eurcaw.eu](mailto:info.pigs@eurcaw.eu)